

# B+K DENTALTECHNIK GMBH

Ihr Partner, für die kompletten Zahntechnik und KFO

## NEWSLETTER 1 / 1 1


Für unsere Kunden haben wir heute wieder ein paar Informationen und Neuigkeiten aus unserem Laboralltag zusammengestellt.





- cara System S. 2/3
- caraGarant S. 4
- IPS e.max S. 4/5
- Pala Kurs S. 5/6
- Ausblick Veranstaltung S. 6/7
- Veröffentlichung S. 7




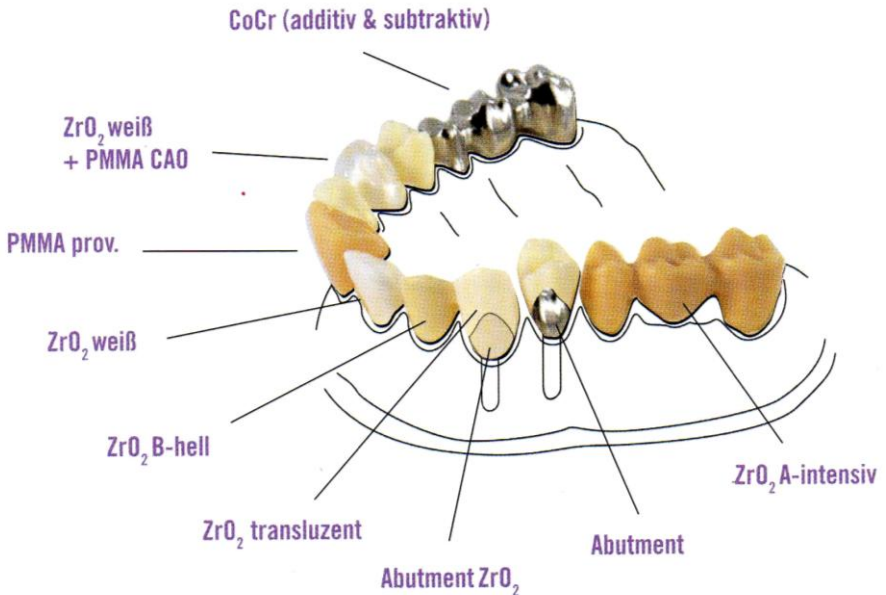
Seit nun fast 3 Jahren haben wir das Heraeus cara CAD/CAM System bei uns im Labor. CAD/CAM gefertigter Zahnersatz ist somit zu einer der wichtigsten Säule unseres Laboralltags geworden. Die Jahresmenge an gefräste Teile ist mittlerweile bei knapp über 800 angelangt. Danke hierfür an unsere gesamte Kundschaft. Aber es zeigt uns auch, dass wir uns für den richtigen Weg entschieden haben und den auch konsequent weiter verfolgen. Gestärkt werden wir durch zahlreiche Neuerungen und Produkterweiterungen von Heraeus:

 Zu den bestehenden Zirkonfarben weiß, B-hell und A-intensiv kommt ein transluzentes Zirkon hinzu. Start Q. II/2011. Farben in C und D Nuancen erscheinen nicht viel später.

 Nichtedelmetall wurde schon seit geraumer Zeit als gefräste Variante angeboten. Ab sofort können wir auch eine lasergesinterte Variante anbieten: cara CoCr SLM. Anspruchsvolle Geometrien und Stumpfdivergenzen können somit realisiert werden. Vollanatomische Elemente entfallen jedoch zu Gunsten der gefrästen Variante.

 Gefräster Kunststoff gibt es in der Farbe normal A3/B3 und ab sofort in hell A2/B2. Kunststoffplättchen für einen Allergietest können bei uns angefordert werden.

 Abutments aus Zirkon, hergestellt in der zweigeteilten Variante, gehören schon seit längerem zum Portfolio. Bald gesellen sich einteilige Volltitanabutments hinzu. Start Q III/2011. Wir dürfen jedoch bei der ersten Testphase dabei sein und hoffen hiermit auf ihre Unterstützung mit reichlich implantierte Patienten. In gar nicht so weiter Zukunft soll es auch einteilige Zirkonabutment geben.



Die Referententätigkeit bei Heraeus konnte Hr. Oliver Bukowski weiter ausbauen. Zu einer weiteren Veröffentlichung in der DDN und einem Fachvortrag vor ca. 40 Zahntechnikern und Zahnärzten in St.Johann/Tirol, kommen noch 3 weitere Tageskurse in ganz Deutschland hinzu. Thema des Kurses ist „Aus der Praxis, für die Praxis“, der bestimmt für reichlich Gesprächsstoff sorgen wird. Zentraler Ausgangspunkt eines jeden Kurses ist die aktuelle 2010er Softwareversion von 3shape. Sie glänzt mit einigen Neuerungen gegenüber der Vorgängerversion. Highlight hierbei ist der virtuelle Artikulator, „Smile-Composer“-Funktion, die erlaubt, Zahnformen zu spiegeln, innerhalb der Konstruktion als auch vom Gipszahn zur Konstruktion. Sowie das arbeiten und modellieren von Zahn zu Zahn gegeneinander. Eine kleine Info noch am Rande, da die 2010er Version erst 2011 kam, wird die nächste Version, Ende diesen Jahres, gleich 2012 heißen.

Vollständiger finanzieller Schutz bei einem Schaden am Zahnersatz – wer wünschte sich das nicht? Und dies sollte am Besten für alle drei Vertragspartner gelten. Mit caraGarant von Heraeus können wir dies für Zahnersatz aus Zirkonoxid ermöglichen. Wir stellen die Sicherheit für den Patienten fest, dass im Falle eines Schadens, an einer Versorgung aus Zirkon, im Zeitraum von 60 Monaten nach Eingliederung, er die gesamte Behandlungs- und Neuanfertigungskosten erstattet bekommt. Zahnärztliches Honorar als auch zahntechnische Leistung. Der Behandler bekommt ebenso volle Kostenerstattung seiner Honorarrechnung. Alle Abwicklungen erledigen wir für Zahnarzt und Patient. Geplanter Start: ab Juli 2011. Hier die wichtigsten Eckpunkte der Garantiebedingungen:



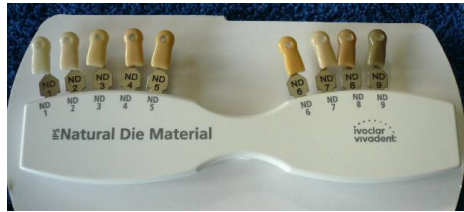
- **Bei uns kostenneutral für den Patient**
- Max. Garantiezeit von 60 Monaten
- Karenzzeit 6 Monate
- Bis zu 700 € je Zirkoneinheit
- Max. Betrag 10000 €
- Für festsitzender und herausnehmbarer Zahnersatz

Für genauere Informationen fragen sie einfach bei uns nach.

IPS e.max von Ivoclar ist in aller Munde. Diese Aussage muss man heute wörtlich nehmen,



denn auch bei uns im Labor wird das Material zum Liebling und Allrounder. Liebling deshalb, weil man tolle und natürliche Farbergebnisse in der Front erzielen kann. Allrounder deshalb, weil nahezu überall da, wo mangelnde Platzverhältnisse für vollverblendete Zirkonkronen herrschen oder Vollgußkronen zuviel



Metall verbrauchen würden, hier e.max zum Einsatz kommen kann. Wichtig ist nur, es sollten **keine devitalen Zähne** sein, denn mit der evtl. eintretenden Verfärbung des Stumpfes findet auch eine Farbveränderung der Krone statt. Neueste Informationen holten wir uns auf der letzten IDS in Köln, sowie eine Teilnahme an einem Basis- und Fortgeschrittenenkurs zur Verarbeitung und Verblendung von diesem Material. Da e.max sich durch seine gute Farbanpassung auszeichnet ist es für uns als Labor wichtig, dass sie als Behandler nun nach der Zahnfarbe noch die Stumpffarbe aussuchen. Hierfür benötigen sie den oben gezeigten Farbring von Ivoclar. Denn wir können erst die Farbe im Labor naturgetreu herstellen, wenn der Untergrund bei uns genauso ist, wie im Mund des Patienten. Ach ja, der Preis. Sie dürfen nicht vergessen, es handelt sich hierbei um einen vollkeramischen Zahnersatz, und dafür ist er in einer angenehmen Preisklasse.

**PALA**

**Mitarbeiterfortbildung:**

**PALA Ästhetik - Bewährt und kompetent,** lautete die Fortbildung in Hanau bei Heraeus/Kulzer, bei der zwei unserer



HERAEUS  
ACADEMIES  
2011

Mitarbeiter teilnahmen. Referent für diesen Kurs war Ztm. Dieter Ehret, langjähriger Kursleiter und ein wirklicher Fachmann auf dem Gebiet der individuellen Kunststoffgestaltung.

Kursinhalt war die Verfeinerung von Zahnersatz. Dabei kam die Handhabung zur individuellen Aufstellung natürlich auch zur Sprache. Die individuelle Zahnfleischpartie in Form und Farbe beanspruchte aber die meiste Zeit des eintägigen Kurses. Im Mittelpunkt stand hierfür das



neue lichthärtende Farbset *Palacre-active*. Aus 11 verschiedenen Farbtönen kann gewählt werden, sodass fast jede Zahnfleischpartie nachkonstruiert werden kann. Eine runde Veranstaltung, laut unserer Mitarbeiter, die Lust auf mehr machte und den Horizont in der Zahntechnik erweitern lies.



Zt. Andreas Thönnissen, Ztm. Dieter Ehret,  
Zt. Benjamin Turturici (v.l.n.r.)

## **VERANSTALTUNG SPEYER**

Wegen großen Resonanz aus dem letzten Jahr und der fragenden Anrufe, ob es eine Wiederholung dieser Veranstaltung gäbe, legen wir diese dieses Jahr noch einmal auf. Thema: „Der Praxisknigge“ von Fr. Sybille David. Termin ist der Fr. 23.09.2011 im Technik Museum in Speyer. Zur weiteren Inhaltsbeschreibung lesen sie bitte die Zusammenfassung vom letzten Mal:



*Diese 2,5 std. Veranstaltung gab viele kleine,*

*vor allem sofort bzw. mit wenig Aufwand verbundene, umsetzbare Ideen und wurden hier beispielhaft erklärt. Gestiken und Körpersprache und dessen angenehme Wirkweise auf den Patienten wurden auch beleuchtet und benannt. Ebenso wurden Verhaltensregeln, wie Telefonannahme oder Patientenübergabe zwischen Behandlungszimmer und Rezeption, näher erleutert und mit Bildern verinnerlicht. Schon in der Pause war sehr große Resonanz zu vernehmen, die nach dem Vortrag nur weiter untermauert wurde. Mit Sicherheit hat jede Praxis etwas mit nach Hause genommen und wird versuchen, etwas davon umzusetzen.*

## **PARTNERBETRIEBE**



[www.krankengymnastik-spoher.de](http://www.krankengymnastik-spoher.de)

**DIE IDEE**  
GESCHENKE UND MEHR

[www.die-idee-walldorf.de](http://www.die-idee-walldorf.de)

[www.marena-kreuzfahrten.de](http://www.marena-kreuzfahrten.de)



## **VERÖFFENTLICHUNG**

Auch dieses Jahr hatten wir wieder eine Veröffentlichung mit der Firma Heraeus/Kulzer. In der April-Ausgabe der Fachzeitschrift für CAD/CAM gefertigten Zahnersatz, *digital dental news (ddn)*, wurde die Arbeit in Wort und Bild vorgestellt und beschrieben. Thema: **Lösungsoptionen mit cara: Eine Patientenversorgung-zwei Materialien.** Wer das Aprilheft nicht hat, hier ist die Linkadresse zu dem gesamten Fachartikel:

<http://www.ddn-online.net/artikel/autor.php?autor=298>



*Was dürfen wir für sie tun,  
damit sie zufrieden sind?*



**B+K DENTALTECHNIK GMBH**  
**DANZIGERSTR. 5**  
**69181 LEIMEN**  
**TEL: 06224/77395**  
**FAX: 06224/146624**  
**[WWW.BKDENTALTECHNIK.DE](http://WWW.BKDENTALTECHNIK.DE)**